

Weg mit dir, Satan!

Darum geht's

Jesus ist stärker als Satan. An Jesu Seite werden wir trotz unserer Fehler nicht mehr von Gott getrennt.

Wie wir vorgehen

- Wir verstehen den Begriff „Versuchung“.
- Wir machen eine Bibelarbeit über die Versuchungen, denen Jesus ausgesetzt war.
- Wir wenden das Erarbeitete auf unser Leben an.

Was wir vorbereiten

- Wollfäden oder Tücher
- Symbolische Gegenstände für Versuchungen (Süßigkeiten, Zeitungen, Smartphone ...)
- A4-Blätter für eine Partnerarbeit
- Stifte
- Flipchart mit Schreibstiften

Vorbemerkung

Die Betrachtung ist umfangreich und eignet sich deshalb auch für einen Teenstreif über zwei Stunden. Sie ist als Bibelarbeit konzipiert.

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreif teilnehmen, kann die Anregung bis auf den ersten Einstieg übernommen werden.

| | |
|---|--|
| <p>1. Einstieg: Spiel oder Diskussion 10'</p> <p>Spiel: „Geh weg du Schleicher!“</p> <p>Wir setzen uns in einen Kreis, am besten auf den Fußboden, mit dem Gesicht nach außen. Wir schließen die Augen. Jeder hat einen Kreis aus einem Wollfaden (oder ein Tuch) hinter seinem Rücken liegen. In der Mitte des Kreises schleicht einer herum. Er versucht ganz leise, in den Wollkreis eines Spielers zu gelangen. Wer den Schleicher hinter seinem Rücken bemerkt, muss laut sagen: „Geh weg, du Schleicher!“ Dann muss er es woanders versuchen. Wenn man es nicht bemerkt, muss man als nächster der Schleicher sein.</p> <p>Und/oder:</p> <p>Heute geht es um das Thema „Versuchung“. Wir wollen jetzt alles in die Mitte legen, was ich zum Thema „Versuchung“ mitgebracht habe.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was denkt ihr, warum ich gerade das mitgebracht habe? | <p>Überlegen, ob dieses Spiel zur Altersgruppe passt. 12- bis 13-Jährige werden im Allgemeinen eher dazu bereit sein als 14 bis 15-Jährige. Falls zu viel Gegenwehr (z. B. „lächerlich machen“) kommt, das Spiel lieber weglassen.</p> <p>Gegenstände in die Mitte legen.</p> <p>Gespräch über Versuchung.</p> |
| <p>2. Die Versuchung: Bibelarbeit 15'</p> <p>Wir lesen Matthäus 4,1–2.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was sagt euch dieser Text? ▪ Was denkt ihr über Jesus? ▪ Was wollte er in der Wüste? | <p>Bibelarbeit deshalb Bibel unbedingt aufschlagen lassen und gemeinsam lesen</p> |

L = Leiter/-in; T = Teenager

| | |
|--|--|
| <p>Wir können annehmen, dass Jesus in der Wüste Gott besonders begegnen wollte. Warum hätte er sonst gefastet? Wahrscheinlich wollte er sich auf seinen speziellen Dienst für die Menschen vorbereiten, den er nun nach seiner Taufe beginnen wollte. Hilfe: „Jesus legte es nicht darauf an, in Versuchung zu geraten. Er war in die Einsamkeit gegangen, um über seinen Auftrag und seinen Lebensweg nachzudenken. Mit Fasten und im Gebet wollte er sich vorbereiten auf das, was vor ihm lag“. (E. G. White, Der Sieger, S. 73)</p> <p>Wir lesen Matthäus 4,3.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was war für Jesus wohl am verlockendsten am Angebot des Teufels? <p>Wir lesen die Antwort von Jesus in Matthäus 4,4.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie versteht ihr diese Aussage? ▪ Drückt in euren eigenen Worten aus, was Jesus hier dem Teufel zu verstehen gibt. <p>Wir lesen Matthäus 4,5–7.</p> <p>Der Teufel versucht hier die „Schrift“ (= die Bibel) für seine Zwecke zu missbrauchen. Er reißt irgendeinen Text aus dem Zusammenhang und versucht, Jesus mit dem Wort Gottes zu verführen.</p> <p>Wir lesen Matthäus 4,8–11 und zusätzlich den Text aus der „4you“ (S. 42) von „Satan bietet Jesus an ...“ bis „... was ihn noch erwarten würde.“</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was sollte Jesus für diese Abkürzung bezahlen? ▪ Versucht, es in eigenen Worten zu beschreiben. ▪ Warum war Jesus nicht bereit, diesen Preis zu bezahlen? | <p>Bibel aufschlagen und gemeinsam lesen</p> <p>Bibel aufschlagen und gemeinsam lesen</p> <p>Gespräch über die Texte</p> <p>Bibel aufschlagen und gemeinsam lesen</p> <p>Bibel „4you“, S. 42</p> |
| <p>3. Die Antworten von Jesus 12'</p> <p>Bildet Zweiergruppen und lest für euch nochmals die Antworten von Jesus durch: Matthäus 4,4; 4,7 und 4,10.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie argumentiert Jesus gegen die Angriffe Satans? ▪ Was gibt Jesus dem Teufel durch seine Antworten zu verstehen? ▪ Was gab Jesus die Kraft, dem Teufel zu widerstehen? ▪ Was heißt das für euch und euer Leben? <p>Wir lesen den Text aus der „4you“ von Freitag, S. 44 als Hilfe dazu.</p> | <p>Partnerarbeit</p> <p>Fragen auf Flipchart schreiben</p> <p>Einige Minuten Zeit lassen für die Partnerarbeit Ergebnisse besprechen</p> <p>„4you“, S. 44</p> |
| <p>4. Abschluss: Machtbereiche 8'</p> <p>Der Teufel hatte Jesus die Macht über „alle Reiche der Welt“ angeboten.</p> | |

| | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">▪ Was denkt ihr: Gibt es Unterschiede zwischen der Macht, die der Teufel anbietet und der Macht, die Jesus gerne ausüben würde?▪ Wenn ja, welche Unterschiede seht ihr?▪ Was sagt euch das?▪ Hilft euch das für euer Leben?▪ Was hat für euch mit der Macht des Teufels zu tun und was mit der Macht von Jesus? <p>Ihr seid eingeladen, den beiden Bereichen Stichwörter zuzuordnen, die eurer Meinung nach dorthin passen.</p> <p>Zum Abschluss lesen wir gemeinsam die Ermutigungsseite („4you“, S. 43) aus dem Heft als Gebet.</p> | <p>Es wird für die T leichter sein, nur Stichwörter zu liefern, als ganze Sätze zu formulieren. An der Flipchart mit Kreisen zwei Bereiche aufzeichnen. Die T sollen ihre Stichwörter selbst auf die Flipchart schreiben:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Macht des Teufels (mögliche Antworten: Unterdrückung, Diktatur, Unfreiheit, Lüge usw.)2. Macht von Jesus (mögliche Antworten: Liebe, Vorbild, Sanftmut, Vergebung usw.) <p>„4you“, S. 43 L sollte vorlesen oder jemand von den T, der gut lesen kann. (= Gebet)</p> |
|---|---|